

ZPSA Alumntag 2011:

WSK Rechte – die ignorierten Menschenrechte – auch in der Sozialen Arbeit?

Freitag, 25.3. 2011 und Samstag, 26.3.2011

Ort Freitagabend: Deutsches Institut für Menschenrechte
Zimmerstr. 26/27
10969 Berlin

Ort Samstag: Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin
Köpenicker Allee 39-57
10318 Berlin
Raum: 114

Freitag, 25.3. 2011

18 – 20 Uhr: Michael Windfuhr
Stellvertretender Leiter des Deutschen Instituts für Menschenrechte
Kurzer Einblick über internationale Diskussionen im Bereich der WSK Rechte
Schwerpunkt im Bereich der WSK Rechte beim Institut für Menschenrechte
Mit anschließender Diskussion

Samstag, 26.3.2011

10 – 11.00 Uhr: Ingo Stamm (MSW 4)
Schwerpunkte im Schattenbericht der WSK Allianz
Erfahrungen in der Erstellung und Koordinierung des Schattenberichts
Mit anschließender Diskussion

11.15 – 12.30 Uhr: Christiane Schraml
Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
Berliner Institut für christliche Ethik und Politik (ICEP), Kath. Hochschule für Sozialwesen Berlin
Die Entwicklung von unabhängigen Bürgerplattformen nach dem Modell von Community Organizing in der Tradition von Saul Alinsky
Mit anschließender Diskussion

12.30 – 13.30 Uhr: Mittagspause mit Büffet

13.30 – 14.15 Uhr: Dr. Nivedita Prasad
Studiengangsleiterin ZPSA
Möglichkeiten von Beschwerden bei UN Treaty Bodies bei Verletzung von WSK Rechten

14.30 – 16.30 Uhr: Austausch zwischen aktuellen und ehemaligen Studierenden:

- Umgang mit Veränderungen, die mit dem Studiengang einhergingen oder einhergehen
- Hindernisse in der Umsetzung des neu Erlernten auf dem Arbeitsplatz
- Gibt es eine Möglichkeit, diese Veränderungen gemeinsam zu begleiten, z.B. im Rahmen von Mentoring, Intervision oder regionalen Arbeitsgruppen?
- Wie könnte ein Austausch zwischen Alumni und Studierenden gestaltet werden?